

## **Wer ist der genialste Problemlöser in allen Welten und der Natur? Der Naturgesetzgeber!**

Was macht die Natur, um Geschöpfe und deren Körper vor Krankheits-Erregern zu schützen? Sie hat genial vorgesorgt, indem sie jeden Körper mit div. ‚Barrieren‘ versehen hat: „Nämlich mit einem generellen Immun-System! Sodann mit spezifischen Mitteln, wie „Schleimschichten“, zum Abfangen von Bakterien, Viren, usw., an möglichen Eintrittsstellen des Körpers! In diesem Sinne muss auch der Mensch ‚Barrieren‘ anbringen, wenn zusätzliche Schutzmassnahmen für den Körper erforderlich sind. Nach Naturgesetzlicher Logik ist der erste Schritt, die Eintrittsöffnungen so nahe wie nur möglich abzuschirmen - also z.B. mit einem Mund-/Nasen-Schutz, wenn die Atemwege und Lungen geschützt werden sollen. Jede entferntere oder durchlässigere Barriere ist gefährlicher Unsinn, weil sie falsche Sicherheit vortäuschen! Zudem ist Luft keine Barriere, sondern - im Gegenteil - das **‘Übertragungs-Medium für Krankheits-Erreger’** in Aerosolen (also sind Abstandsregelungen etwas vom Dümmdsten)! Wenn jeder mit einem **Individuellen Schutz** versehen ist, dann sind alle geschützt, die geschützt sein wollen (dann können sie von tausenden Krankheitserregern umgeben sein, ohne von ihnen angesteckt zu werden)! Auf keinen Fall kann jemandem verboten werden, sich in der Öffentlichkeit und Gesellschaft ohne persönlichen Zusatzschutz zu bewegen (und vor allem darf niemand bestraft und gar gebüsst werden - von wem denn auch? - und mit welchem ‚Recht‘?)!

**Die ‘Gesundheits-Verantwortlichen’** haben nichts anderes zu tun, als die Bevölkerung auf die Gefahren aufmerksam zu machen, und dahingehend zu informieren, dass sich jeder Mensch vor jeglichem Eindringen von Fremdkörpern in seinen Körper selbst schützen muss (Selbstschutz kann kein anderer für ihn tun)! Es ist aber insbesondere die **Pflicht der Gesundheits-Behörden**, den Bürgern geeignetes Schutzmaterial kostenlos zur Verfügung zu stellen (aus der ‘Gesundheits-Vorsorge’ - sie haben es ja mit Steuermitteln schon vorgängig bezahlt ...), und die Menschen eingehend über den richtigen Gebrauch zu instruieren (das hat nichts mit ‘Befehlen’ zu tun, sondern mit **gemeinsamer ‘Schulung’ ...!**)

Wir sollten unser Leben und Dasein nicht länger von Polit-Regimes und Politischen Behörden bestimmen lassen, sondern ausschliesslich von der Natur und ihren Gesetzmässigkeiten ...! Also, entziehen wir dem Polit-System doch umgehend jegliche Steuern, Zwangs-Gebühren und andere Zwangs-Abgaben, und leisten die entsprechenden Gelder direkt an jene, die sie redlich verdienen (und eine wertgleiche Gegenleistung erbringen). Das ist die echte, direkte **„Wirtschafts-Demokratie“**, deren oberster Grundsatz - der strikte und konsequent anzuwenden ist - lautet:

**„Wer zahlt, der befiehlt - (nur dann darf er auch ‘befehlen’)  
wer befiehlt, der zahlt“!** (aber dann muss er auch ‘zahlen’)

... dann hört die dumme, diktatorische ‘Befehlerei’ auf, und macht **ganzheitlichen Lösungen Platz!** Wenn Jeder für die Ausführung seiner Befehle selber zahlen muss, aus seinem persönlichen Vermögen heraus, dann wird er tunlichst schweigen (oder die Sache selber machen müssen). In der Direkten Demokratie leisten alle gleiche Beiträge auf Gegenseitigkeit (1:1-Tausch-Handel), das ist das einzig richtige und gerechte, allgemeingültige „Daseins-, Gesellschafts- & Wirtschafts-System“ ... im Gegensatz zur „Polit-Wirtschaft“ (wo die ‘Betreiber eben nur befehlen, und alle andern nur zahlen müssen)! **‘Alle Andern’**, das sind die, die nicht von Steuergeldern und anderen Zwangs-Abgaben leben, sondern - ohne jegliche Gegenleistung - die Polit-Wirtschaft finanzieren, bzw., das ganze ‘Polit-Asyl’ subventionieren müssen! Es ist die gesamte, nicht politisch organisierte, neutrale Zivilbevölkerung - quasi die „Anti-Politik-Partei“, die - trotz zehnfacher, zahlenmässiger Überlegenheit über sämtliche Polit-Parteien, nicht als eigene ‘Politische Kraft’ im Staat vertreten ist! Und das erst noch, obschon sie die eigentlichen **‘Staats-Eigner’** sind - die Naturgesetzlich-Rechtlich allein **legitimierten Staats-Erb-Bürger!**

**Weder der Schweizerische Bundesrat**, noch sämtliche Räte auf Staats- und Gemeinde-Ebene, haben der Zivilgesellschaft irgendetwas zu befehlen (als 'Räte' haben sie lediglich 'Berater-Funktion') - sie haben keine Regierungs-Befugnis gegenüber den legitimierten Staats-Erbbürgern - dem Souverän - demzufolge müssten sie als wahre Volksvertreter amten,, d.h., neutral, unpolitisch funktionieren ...!

Es gibt nie Ruhe und Frieden im Staat, solange Macht-Politik ihr mafios-kriminelles Unwesen treibt - deshalb muss Macht-Politikern jegliche Unterstützung (Steuern) entzogen werden ...! Macht-Politik ist schlicht an allem schuld, was in der menschlichen Gesellschaft nicht richtig läuft, was Differenzen, Konflikte, Krisen, Streit und sogar globale Kriege verursacht! Das alles kann nur verhindert werden, wenn man den potenziellen Verursachern die Mittel und Werkzeuge entzieht, respektive sie gleich aus jeder integren Gemeinschaft/Gesellschafts verbannt! Schliesslich hat kein Mensch über andere zu bestimmen, zu befehlen oder zu verbieten - dies ist nur eine Frage der Erziehung zu Gesellschafts-tauglichkeit und Gesellschaftsverträglichkeit - von Anfang an - einer „**Human-sozialen Kultivierung**“!

P.S. Es ist die ureigenste Funktion der Volksvertreter, ja die 'hehre Pflicht und noble Aufgabe', den Staat als ‚**Gemeinnützige Institution**‘ so zu betreiben, dass jeder Bürger den gleichen Nutzen davon hat ('Rechtsgleichheit' = „Elementare Menschenpflicht vor Fundamentalem Menschenrecht“).

... unter den Titel 'Rechtsgleichheit' fällt auch die Tatsache, dass kein Mensch einem andern etwas zu verbieten hat (von dem er nicht direkt, persönlich betroffen ist), denn dank 'Gegenrecht' darf jeder Jedem selbst „**Das Verbieten verbieten**“ ...! Wer trotzdem glaubt, 'befehlen' zu dürfen, der muss an den obersten Grundsatz erinnert werden: „**Wer befiehlt, der muss zahlen**“ - und zwar „Kraft seines eigenen Vermögens“ - nicht mit fremden Geldern ...!

... und das gibt es auch nur in Polit-Systemen, dass die dümmsten Funktionäre „das Sagen“ haben - und das ist auch nur möglich, weil sie ihr ‚Recht‘ mit Polizeigewalt, der Androhung von Strafen und Bussen, durchsetzen können ...!

... und kein Mensch kann gezwungen werden, Steuern zu zahlen, wenn kein rechtsgültiger, zweiseitiger Vertrag besteht (der eine ausgewogene Bilanz dank gleichwertiger Leistung vs. gleichwertiger Gegenleistung bewirkt ...)!

**Mögliche Wege** - für die allein legitimierten Schweizer Staats-Erbbürger - das (alte) Staatswesen „Die Schweizerischen Eidgenossenschaften“, in der neuen, innovativen Staats-Form

### **«Die Schweizerischen Erbegemeinschafts-Genossenschaften»**

zu etablieren – z.B. dadurch:

- dass die (schlafende) Erbegemeinschaft aufgelöst, und das Erbe auf die Berechtigten verteilt wird (der Staat ist das Erbe seiner Gründer u. Früh-Siedler - ihre direkten Nachfahren sind die individuellen Staats-Erben - jeder im Umfang eines gleichen „Nahrungs-Angebots/-Bedarfs“);
- dass die Zivilbürgerschaft - als Gläubiger (!) - die vom Polit-Regime aufgenommenen Kredite (inkl. Steuern, usw.) kündigt, und die Rückzahlung fordert! Das kann ausschliesslich durch die Verteilung sämtlicher Staatsgüter - nach arithmetischer „Teilungs-Methode“ - auf die „Bürger-Daseins-Konten“ realisiert werden (... läuft praktisch auch auf die 'Erbteilung' hinaus);
- dass dem Polit-Regime schlicht gekündigt - das Staats-Geschäft neu ausgeschrieben u. frisch vergeben wird ...
- dass eine „Schweizer Anti-Politik-Partei“ - aus sämtlichen politisch ungebundenen Staats-Bürgern - geschaffen wird, und diese zwingend als Regierungs-Partei das bestehende Staatswesen 'managt' u. verwaltet (die ist in zehnfacher Überzahl gegenüber allen Polit-Parteien);

- dass künftig nur noch Volksvertreter gewählt werden, die den Bürgern folgen, und die Bedingungen für „Originale Genossenschafts- & Wirtschafts-Demokratie“ erfüllen ...
- dass von den jetzigen Staats-Geschäfts-Betreibern unmissverständlich verlangt wird, dass sie die gesamte Staats-Wirtschaft mit einem Nutzungs-/Wirkungs- & Kostendeckungsgrad von mindestens '1' betreiben (ansonsten der Staat ja zunehmend herabgewirtschaftet wird ...)!

**Ich rekapituliere u. verdeutliche:** („Das in höchstem Grad selbstregulierende Wirtschafts-System“ ...)

**Das höchste Grund-Prinzip ordentlichen, gerechten Zusammenlebens lautet:**

Wer für etwas 'zahlt', der **darf** darüber 'befehlen'  
– wer aber etwas befehlen will, der **muss zahlen!**  
und zwar aus persönlichem, eigenem Vermögen!

Das ist dann «**Originale Wirtschafts-Demokratie**»

Das höchste Grundprinzip gilt grundsätzlich überall und immer (es gehört zum Urgesetzlichen Rechts-Monopol). Es gilt für jedes Individuum und bei jeder Angelegenheit in zwischenmenschlichen Beziehungen und Handelstätigkeiten, wo Leistungen mit wertgleichen Gegenleistungen abzugelten sind! Und es gilt unabhängig von der Staats-Form, also auch in Politisch definierten 'Staatswesen', die ja im Sinne der „Regeln des Ur-Gesetzes und der Regulative der Schöpfungs-Prinzipien“ (Naturgesetz) gar nicht legitimiert sind (von wem denn auch?) - also unrechtmässig das Staats-Geschäft betreiben ...!

Kollektiv-Diktatorische Bestimmungen, Befehle und Verbote sind nicht Demokratisch, d.h., in einem regulären „Individual-Staat“ (was jedes Staatswesen 'von Ur-Gesetzes wegen' sein muss), selbst verboten! Kein Mensch hat ein Recht (von wem denn auch), über einen andern zu bestimmen, zu befehlen, oder gar zu verbieten, denn jeder hätte das gleiche Gegenrecht ('Rechtsgleichheit'), und dürfte sich mit jedem Mittel gegen den Fehlbaren zur Wehr setzen (auch das kann keiner verbieten - notfalls auch nicht körperliche Gewalt, die schliesslich auch vom Macht-Polit-Apparat eingesetzt wird ...)! Es ist nicht nur das Recht, sondern die Pflicht jedes Menschen, sich gegen Ungerechtigkeiten, respektive deren Verursacher, zur Wehr zu setzen (und unsoziales, unrechtes Verhalten schon im Keim zu ersticken > „Macht-Politik Verbot“ ...)! Wie schon verschiedentlich erwähnt, kann dies weder verbal noch durch ein 'Gesetz' erreicht werden, sondern ausschliesslich durch strikten **Steuer-Entzug** (Steuern sind ohnehin ein nicht rechtmässiges, mafios-kriminelles 'Macht-Instrument', das umgehend abgeschafft, und durch zivilisierte, normale, allgemeinverbindliche Geschäfts- und Wirtschafts-Methoden ersetzt werden muss ...)!

P.S. Es ist eigentlich unerhört, mit welcher Unverschämtheit, ja Frechheit u. unerlaubter Dummheit, Politische Instanzen offensichtlich **falsche Massnahmen durchsetzen**, die in keinsten Weise bewiesen sind (nicht durch bisherige, praktische Ergebnisse, und schon gar nicht durch wissenschaftliche Erkenntnisse)! Wie dumm müssen die verantwortlichen Urheber doch sein, dass sie glauben, mit 'Befehlen' Gesundheits-Probleme lösen zu können, und Naturereignisse quasi „schuldig sprechen“ zu dürfen? Die vermeintlichen 'Befehlshaber', die weder 'Regierungskompetenz' noch gar 'Regierungsbefugnis' haben (sie haben nur die Funktion als Berater des Souveräns), erdreisten sich, in unserem neutralen, Direkt-Demokratischen System, die Zivilbürgerschaft mit politischen Zwang-Methoden (Strafen und Bussen), und sogar mit physischer Polizei-Gewalt zu schikanieren. Sach- und Fachkompetente 'Volksvertreter' wüssten, gemeinschaftlich ganzheitliche Lösungen zu erarbeiten, die dann von allen mitgetragen würden (weil sie Naturgesetzlichen Regeln entsprechen). Dann wären wenigstens alle Men-

schen gleichermaßen betroffen - nicht ein Teil nur negativ (nämlich sämtliche Steuerzahler und sonstigen Benachteiligten), und ein Teil sogar als 'Corona-Gewinner' (nämlich sämtliche Steuergeld-Empfänger und sonstigen Profiteure) ...! *(Man darf also getrost jedem Steuergeld-Empfänger vorwerfen, von einem kriminellen System zu leben ...!)*

**Das Schweizervolk lebt im Irrglauben**, dass Politiker ‚Volksvertreter‘ seien - nur - dann müssten diese doch so Haushalten und Wirtschaften, wie jeder Bürger seinen eigenen Privat-Haushalt betreiben muss, um davon leben zu können! Das Polit-Regime müsste also das Staats-Geschäft so betreiben, dass es zumindest eigenrentabel wäre - und einen Kostendeckungsgrad von mindestens ‚1‘ erzielen würde, um nicht mit Verlust abzuschliessen! Andernfalls muss man sich schon ernsthaft fragen, wofür ein Mensch ein Polit-System bräuchte, wenn es ihm doch nur schadet, anstatt etwas nützt ... welcher Mensch wäre so blöd, dass er Steuern zahlen würde, wenn er wüsste, was mit seinen Steuern und anderen Zwangsabgaben geschieht ... d.h., „Wie ihm da eigentlich wirklich geschieht“ ...?!

Solang das Polit-Regime von den Staats-Erb-Bürgern („Staats-Eignern“) Steuern einfordern muss, schafft es wohl die erforderliche System-Eigenrentabilität nicht! Das heisst, es ist unfähig - oder eher gar nicht Willens (!) - die Staats-Wirtschaft zum Wohlergehen der Bürger ordentlich zu betreiben - die ‚Polit-Staatsführung‘ ist also entweder unfähig oder aber kriminell ...!

In beiden Fällen macht es keinen Sinn, das Staats-Geschäft weiterhin durch das Polit-Regime betreiben zu lassen! Es muss also neu ausgeschrieben und frisch ‚vergeben‘ werden! Auf keinen Fall darf die Staatsführung weiterhin in den Händen Politischer Instanzen verbleiben, sondern muss von neutralen Volksvertretern übernommen werden. Sie haben den Staat als „Direkt-Demokratisches Genossenschafts- & Wirtschafts-System“ zu betreiben, welches den Staats-Erbbürgern mindestens einen Nutzen (Bürgernutzen), und noch besser einen Gewinn bringt (System-Kostendeckungsgrad > ‚1‘ ...)! Jedes Geschäft kann und muss diese Bedingung erfüllen - sonst macht ‚Geschäften‘ gar keinen Sinn - Verlust-Geschäfte müssen umgehend eingestellt werden, da sie sonst unweigerlich zum Ruin führen (das gilt auch und insbesondere für einzelne Staats-Geschäfte und ganze Staatswesen ...)!

**Der ‚Polit-Staat Schweiz‘ ist längst pleite** - und er muss vom Zivil-Staat ‚Schweizerische Eidgenossenschaften‘ mit enormen Summen (Steuern) künstlich am Leben erhalten werden! Nach banalster Logik kann kein Geschäft wirtschaftlich betrieben werden, wenn es nicht Selbstverwaltet, sondern durch fremde Funktionäre ‚gemanagt‘ wird - denn Fremdkosten mindern stets die Eigenrentabilität (den Kostendeckungsgrad)! Dümmer als das Polit-Staatswesen mit seinen Institutionen, Behörden, seinem Betriebs-, Verwaltungs- u. Justiz-Apparat (inkl. Polizei u. Militär), usw., sind nur die Staats-Erbbürger, die Steuern, Zwangs-Gebühren und andere Zwangsabgaben an ein Polit-Regime zahlen, welches das Staats-Erbe und die ganze Staats-Wirtschaft nachgewiesenermaßen andauernd schädigt! Wie sollte ein politisch definiertes System, das gegen die absolut geltenden Regeln des Ur-Gesetzes und Regulative der Schöpfungs-Prinzipien verstösst, besser funktionieren, als jenes nach der unbestreitbaren **Logik des Naturgesetzes** (Ur-Modell)? *(... durch die Wirklichkeit ist das Gegenteil ja längst bewiesen)*

### **Wer sind denn die Gläubiger, und wer die Schuldner, wenn „Die Politik“ Schulden macht?**

‚Gläubiger‘ sind in jedem Fall die Staats-Bürger insgesamt (der Zivil-Staat), denn ihnen allein gehören ja die gesamten Staats-Aktiven (die Bürger bilden den ‚Staat‘, nicht die Politiker ...)! Wenn das Polit-Regime also „Schulden macht“, dann wird es zum Schuldner gegenüber dem Zivil-Staat. Nun verpflichtet aber das Polit-Regime damit indirekt die Zivilgesellschaft, da die ‚Mittel‘ ja nur vom Zivil-Staat kommen können (von wem denn sonst ...)?! Somit macht das Polit-Regime die Zivilgesellschaft - d.h., **die alleinigen Gläubiger - zu ihren eigenen Schuldnern** (und das kumuliert sich laufend ...)!

Das ist insofern ein krimineller Vorgang, als die Politischen Instanzen, und der ganze Polit-Apparat, von diesen umfassenden Betrügereien leben (ohne jedes Risiko) - und zwar sowohl vom kommerziellen ‚Verwalten‘ der Staatsgüter, als auch vom Schulden machen (weil das Polit-Regime Andere die Schulden zahlen lässt ...)! Ein weiterer, gewichtiger Grund, das ganze Polit-Regime ‚auszuschalten‘ (und zur Rechenschaft zu ziehen) ist, dass es unnötige System-Kosten verursacht (von denen es allein profitiert > „vollsubventioniertes Politiker-Asyl“ ...)! Das Leben in der „Direkten Genossenschafts- & Wirtschafts-Demokratie“ wäre um mindestens die Hälfte billiger, wenn das Volk „Selbst-Management und Selbstverwaltung üben würde (und ‚problemloser‘ und friedlicher dazu ...)!

### **Das Polit-Regime ‘Schweiz’ ist längst nicht mehr Kreditwürdig (... Steuern sind ‘Bar-Kredite’)**

Angesichts der enormen Schulden, mit denen das Polit-Regime - mit seiner verfehlten Führung des gesamten Staats-Geschäfts - die Bürger der „Schweizerischen Eidgenossenschaften“ seit Jahrzehnten insgeheim verpflichtet hat, müssen die Volksvertreter ab sofort jegliche weiteren Kredite verweigern, die die Schuldenlast erhöhen! Um die Volksvertreter hierbei zu unterstützen, drohen die Bürger erst mal mit einem generellen Steuer-Entzug - und wenn dies nicht fruchtet, mit dem Vollzug der ‘Massnahme’! Dann bleibt den Politischen Instanzen nichts anderes, als einen generellen Wechsel des „Daseins-, Gesellschafts- & Wirtschafts-Systems“ (Paradigmenwechsel) vorzunehmen.

Das heisst, es ist die von ‘Ur-Gesetzeswegen’ einzig richtige und gerechte Form von Staatswesen, die politisch neutrale **‘Direkte Genossenschafts- & Wirtschafts-Demokratie’** wieder einzuführen, und als

### **«Die Schweizerischen Erbegemeinschafts-Genossenschaften»**

zu etablieren!

P.S. Das ist das Staatswesen gemäss dem ‘Ur-Modell’ nach den Bedingungen des Naturgesetzes ...!

### **Anhänge in loser, ungeordneter Reihenfolge ...**

*„Achtung, Achtung! kein Mensch kann einen andern vor ‘Ansteckung’ oder sonstigem schützen - das muss schon jeder für sich selber tun“ (wie wenn er allein auf der Welt wäre und eine Giftwolke auf ihn zukäme ...)! Keiner kann dem Andern „Nase und Mund zuhalten, jeder braucht doch seine Hände für sich - und „Abstand halten“ nützt dann überhaupt nichts (warum sollte das bei Viren anders sein ...).*

*Was für ein Widersinn! Die Luft ist doch die Überträgerin, bzw. das „Medium zur Übertragung von Krankheits-Erregern in Aerosolen“ - doch ausgerechnet sie soll ein „Barriere-Funktion“ haben (S. Abstands-Regelung)? (... „**Alles ist Physik - und Physik ist alles**“ - und zwar im ganzheitlichen Sinn ...)! Stell dir nur mal vor, du seist ein vagabundierendes Virus in einer Menschenmenge, und verspürst den unbändigen Drang, in die Atemwege eines Menschen einzudringen, um ihn mit deiner ‘Krankheit’ anzustecken. Deine Versuche werden bei jedem scheitern, der eine dichte Gesichtsschutz-Maske trägt, weil du dort einfach ‘abprallst’, hingegen stehen dir alle andern Mund- u. Nasenlöcher offen, die nicht geschützt sind! **Quintessenz:** „Es ist nicht entscheidend, wo Viren herumvagabundieren, bzw., woher das Virus herkommt (ob einfach ‘aus der Luft’ oder von einem ‘Gegenüber’), entscheidend ist, dass man es nicht in seinen Körper eindringen lässt“ (daher sind alle Abstands-Regelungen purer Unsinn)!*

*Es ist müssig, über politische Glaubensfragen (weltliche und kirchliche) zu diskutieren und zu streiten, wenn die Welten doch ausschliesslich nach realem ‚Wissen & Können‘ funktionieren (man müsste halt das ‘Know-how’ kennen und anwenden - d.h., nach den Regeln des Naturgesetzes handeln)! Es gibt keinerlei wissenschaftliche Begründung oder gar Rechtfertigung für Machtpolitisches Verhalten und Handeln - im Gegenteil - solches Tun ist in höchstem Grad Urgesetz widrig ...!*

*Wenn ein Staat richtig geführt, ‚gemanagt‘ und bewirtschaftet wird, dann haben Kriminelle keine Chancen, auf seine Kosten zu leben (... auch Politiker nicht). Dann braucht er auch keine Steuern von dir, weil er selbstfinanziert und eigenwirtschaftlich funktioniert, so wie dein eigener Haushalt: „État = Staat“ (,Urgesetz-Modell‘). Schlimmer als sämtliche Viren sind nämlich Macht-Politiker im Staat, die die ganze Zivilgesellschaft und die Gemeinschafts-Wirtschaft krank machen. Nicht du brauchst den Staat, sondern der ‚Staat‘ braucht dich - du kannst ohne den Staat leben, er jedoch nicht ohne dich ...!*

*Stell dir vor, du seiest ein ‚Staat‘ (Ur-Modell): „Du musst einen ausgeglichenen État mit einem Kostendeckungsgrad von mindestens ‚1‘ erreichen, damit du leben und nachhaltig existieren kannst (andernfalls musst du Hunger leiden - und Kälte ...). Du kannst von niemandem ‚Steuern‘ einfordern, musst aber auch keine Steuern zahlen (du allein bist ja der ‚Staat‘ - warum solltest du dir also Steuern zahlen ...)?*

*Es geht nicht an, dass eine Minderheit (das ‚Polit-Regime‘) über eine Mehrheit (das Volk) bestimmt, befiehlt und entscheidet (es darf zumindest keinem einzigen Bürger daraus Schaden erwachsen ...). Das gesamte Staats-Geschäft muss einen „Kostendeckungsgrad von mindestens ‚1‘ aufweisen, sonst macht es überhaupt keinen Sinn! Es muss schon ein ordentlicher, fairer ‚Handel‘ vereinbart werden, bei dem niemand allein einen Nachteil oder gar Schaden davonträgt ...!*

*Jeder Mensch - ob allein oder in einer Lebens- & Wirtschafts-Gemeinschaft (Genossenschaft) - muss einen persönlichen „Gesamt-Energiedeckungsgrad von wenigstens ‚1‘ haben, um völlig unabhängig von andern leben zu können (autonom und autark)! Und kein Mensch ist verpflichtet - oder darf gar gezwungen werden, andere mit Lebens-Energie zu versorgen (jeder muss es freiwillig tun dürfen ...!*

## **„Das Stauffachersche Axiom“**

**Politik ist grundsätzlich der erbärmliche Versuch, mit Macht- und Zwangs-Mitteln das banalste funktionale, physikalische Ur-Grundgesetz ‘Actio = Reactio’, das Naturgesetz mit absolutem Rechts-Monopol (!), ausser Kraft zu setzen!**

Das versucht wohl Keiner gegenüber sich selbst (es sei denn, er ist dumm genug ...), sondern ausschliesslich gegenüber Dritten (und dazu muss man frech genug und unsozial sein) - es ist die tiefste Ursache für sämtliche Zwischenmenschlichen Konflikte, Krisen, Streitereien, usw., bis hin zu globalen Kriegen!

Es ist die Pflicht und Aufgabe aller Menschen, sich zu Gesellschaftstauglichkeit und Gesellschaftsverträglichkeit zu ‚kultivieren‘ - und zwar so, dass man sich gegenseitig in Ruhe zu lässt, sich in keiner Weise ungebeten bei anderen einmischt, oder in ihre Privatsphäre eindringt - (besser wäre, sich gegenseitig zu unterstützen und wirtschaftlich zu fördern ... („win-win“-Prinzip anstatt „win-lose“-Politik)!

**Es kann nicht Aufgabe der Staatsführung** sein, über die ‚Staats-Eigner‘ (das Volk, den Souverän), zu bestimmen, zu befehlen, und sogar zu ‚verbieten‘! Dazu braucht niemand „Herrscher und Kommandanten“ - Zivilisten sind schliesslich keine ‚Soldaten‘ (mit „Kadaver-Gehorsam“). Die ureigenste Funktion, Pflicht und Aufgabe einer Staatsführung ist: „Probleme des Zusammenlebens grundlegend zu lösen: Die Versorgung und Besorgung und den Schutz der Bürger in jeder Situation zu gewährleisten, d.h., in jeder Hinsicht optimale Vorsorge zu treffen ... Dabei ist in „Naturalien“ zu rechnen (nicht in Geldwerten, von denen man sich ohnehin nicht ernähren kann ...) - Naturalwerte sind mit den Natural-Währungen „WE & ZE“ bestimmbar. Wo ist da der faire Handel, wenn Politische Behörden Massnahmen (Leistungen) befehlen, und, anstatt eine Gegenleistung anzubieten, nur Leistungen von den Betroffenen verlangen (unter Androhung von Gewalt und Bussen)?! Solang noch in alten Währungen gerechnet wird, sind nur direkt erbrachte Leistungen zu verrechnen, bzw., persönlich zu

bezahlen – oder auch durch gleichartige und gleichwertige Gegenleistungen abzugelten ... (Verwaltungs-, Regierungs-, Management-, usw. -Leistungen, sind mit ebensolchen abzugelten > Wirtschaftswahrheit > Global Economic & Political Correctness)!

Die globalen Schwarm-Dummheiten, bzw. die durch Macht-Politiker zu verantwortenden Torheiten, haben zu enormen Schäden in Gesellschaft und Wirtschaft geführt, die gar nicht wiedergutzumachen sind. Die Versager müssen deshalb durch intelligentere Volksvertreter abgelöst werden, die erstens Politisch neutral denken, zweitens das unabdingbare ‚Know-how‘ für das Staats-Geschäft haben, und drittens in der wertbeständigen „WE & ZE“-Währung kalkulieren können („Wärme-Einheiten für Energie-Inhalte in Waren, und Zeit-Einheiten für Human-Energie“).

Im Zeitalter von Computer und Internet ist nicht mehr das „Wissen im Kopf“ entscheidend, sondern das ganzheitliche „Können“ (geistige und körperliche Fähigkeiten kombiniert und produktiv zu nutzen ...), um Urgesetzlich-rechtlich, ökologisch und ökonomisch optimal zu handeln!

### ... das wäre die Aufgabe und richtige Lösung der Corona-Angelegenheit ...

Das Corona-Problem ist nicht gelöst - es kann auch nicht Politisch gelöst werden - vorallem nicht mit den bekannten Polizeistaat-Methoden! Die Politik hat völlig versagt, weil sie einseitige Massnahmen befohlen, und dumme Verbote erlassen hat, anstatt die Angelegenheit **ganzheitlich** zu betrachten. Es ist nicht bewiesen, dass das Corona-Virus nur durch Ansteckung verbreitet wird! Irgendwo muss es durch die Mutation anderer Viren entstanden sein (nach ‚Modell-Gesetz‘). Wenn es ‚so‘ irgendwo entstanden ist, dann kann „Irgendwo“ auch „Anderswo und Überall“ sein, indem Spontan-Mutationen (von „Schlafenden Viren“) überall auftreten können (analog der Entstehung von Krebs(-Viren), z.B., durch (Handy-)Strahlungen oder Biochemische Reaktionen).

In diesem Fall wären sämtliche Massnahmen und die meisten Verordnungen und Verbote völlig falsch, weil sie auf falschen Annahmen basierten. Eine ganzheitliche Lösung, die sämtliche möglichen und realen Bedingungen erfüllen würde, wäre das Tragen eines Gesichts-Schutzes (Mund-/Nasenschutz), nebst den üblichen, ganz normalen Hygiene-Massnahmen (Hände waschen ...). Also hätten die Gesundheits-Behörden die Menschen entsprechend aufklären und instruieren müssen - und ihnen geeignete ‚Schutz-Artikel‘ zur Verfügung stellen müssen, anstatt zu strafen und Bussen zu verteilen! Experten schätzen, dass die Menschen selbst nach Impfungen Corona-Viren übertragen können, d.h., dass die Gesichts-Schutzmaske für Ungeimpfte auch nachher der sicherste Schutz vor Ansteckungen jeder Art ist ...!

Nach Modellgesetz („So wie innen, so auch aussen - so wie im Kleinen, so auch im Grossen“), muss das Corona-Problem mit ‚Krebs‘ verglichen werden - dann sind aber alle Massnahmen in Frage zu stellen.

P.S. „Abstands-Regelungen“ gleich welcher Art sind nicht nur unsinnig, sondern gefährlich: „Luft ist keine ‚Barriere‘, sondern ein „Leiter“, ein Überträger-Medium für Aerosole, inkl. Viren, usw.! Also erreicht man genau das Gegenteil dessen, was man schaffen müsste ....! D.h., der Gesichts-Schutz ist das Beste und einzig richtige Mittel ...

**Die Politische Denkweise** der Politiker ist grundsätzlich nicht ganzheitlich Lösungsgerichtet, sondern einseitig Profitorientiert - sie haben deshalb auch **nie Alternativen** anzubieten - und deshalb gibt es per se immer Verlierer - und die Gewinner sind immer und ausschliesslich die ‚Politik-Betreiber‘ (es ist schliesslich ihre unsoziale, undemokratische, mafiose Geschäfts-Methode ...)!

## **Die Schuld und Schulden der Politik und ihrer verantwortlichen Verursacher**

Die Schweiz ist kein Politisches, sondern ein Genossenschafts-Staatswesen: „Die Schweizerischen Eidgenossenschaften“. Hier hat kein Macht-Politiker etwas zu suchen - und schon gar nichts zu sagen! Das ‚Sagen‘ haben ausschliesslich die legitimierten Staats-Erb-Bürger - die Nachkommen der Gründer und Ur-Siedler des geographischen Gebiets der Schweiz (soweit sie von ihrem Land, ‚Grund & Boden‘ ernährt werden, respektive sich daraus voll selbstversorgen, d.h., autark sein können: „Grundsätzlich ‚Binnen-Markt‘ vom kleinsten bis zum grössten Kreis, und ‚Bedarfs-/Miliz-System‘ ...).

Sämtliche Staats-Geschäfte sind ausschliesslich mit Bank-Krediten zu finanzieren - auf keinen Fall mit Steuern und anderen Zwangsabgaben! Das gesamte Staatsvermögen ist ‚Gemeingut‘ - inklusive das Land (Grund & Boden) und sämtliche Energien - es bildet das gemeinsame Vermögen der Staats-Erb-bürger, bzw. der „Direkten Genossenschafts- & Wirtschafts-Demokratie“.

Alles, was ‚Die Politik‘ im Rahmen von ‚Corona‘ von den Menschen fordert, und mit Macht erzwingt, wäre in der Genossenschafts-Demokratie automatisch vorhanden (und zwar ohne Fremdkosten, sondern zu niedrigsten Selbstkosten ...)! Somit hat das Polit-Regime die Funktionen, Pflichten und Aufgaben, die es selbst erfüllen müsste, einfach an die Zivilbürger zurückgegeben, also quasi die „Demokratie - als kommerzielles Geschäfts-Modell der Politik“ - auf teuren Umwegen scheinbar etabliert (die Verantwortung an die Bürger zurückdelegiert - trotz hoher Bezahlung ...)!

**Politiker sind die denkbar schlechtesten Geschäftsleute** - denn sie wissen nicht einmal, wie und auf welchen Grundlagen die Wirtschaft funktioniert - und dennoch vertrauen ihnen die Bürger das sensible Staats-Geschäft an ... Aber was sind das denn für „Geschäftsleute“, die mit „Steuern, Zwangsgebühren, und anderen Zwangsabgaben“, ihr Geschäft von den Bürgern finanzieren, bzw. schlicht voll subventionieren lassen müssen?! Warum können sie nicht, wie alle normalen Unternehmer, sich Kredite von den Banken geben lassen (und diese ordentlich verzinsen, bedienen, usw.) - kein Privat-Unternehmer kann einfach Geldmittel erzwingen (ausgenommen die „Mafia & Co.“)! Wer nicht legal Geschäften und ordentlich Wirtschaften kann, soll die Finger davonlassen (denn sonst ist er per se kriminell - nach banalster, ungesetzlicher Logik)! Polit-Regimes sind offenbar genau deshalb gezwungen, ihre Geschäfte Zwangsfinanzieren zu müssen, weil sie längst nicht mehr Kreditwürdig sind (und eigentlich Pleite sind ...).

Das Staats-Geschäft muss für jeden Bürger ein Daseins-Konto führen, mit (bedingungslosem) Grund-Vermögen (!) und in einem „Anstellungs-Verhältnis in den Funktionen eines Landwirts und Soldaten“. So hat jeder gleichwertige Leistungen für die Gemeinwirtschaft zu erbringen, und dafür gleiches Entgelt zu erhalten. Die Staatsgeschäft-Betreiber haben das Geschäft als normales Unternehmen, selbst-finanziertes und eigenrentabel zu betreiben (Kostendeckungsgrad von mindestens ‚1‘), und aus den Erträgen jedem Staats-Bürger einen „Bürgernutzen“ zu entrichten (bei erfolgreichem Geschäftsgang sogar eine „Gewinnbeteiligung“ ...)! Es gibt für niemanden einen Grund - und schon gar kein Recht - von diesem Ur-Naturgesetzlichen Prinzip abzuweichen > Rechtsgleichheit > „Individuelle Wirtschaftswahrheit“ > „Global Economic u. Political Correctness“!

## **Ein ‚aufregender‘ Modell-Vergleich zwischen neutraler, genossenschaftlicher Privat-, und parteiischer, politischer Staats-Geschäfts-, bzw., Polit-Wirtschaft**

**Die Migros-Genossenschaft ist das ‚lebende‘ Beispiel und der unbestreitbare Beweis für die Richtigkeit meiner Behauptung, dass ein Staat - gebildet aus lauter Genossenschaften à la Migros-Genossenschafts-Bund - vollkommen **Steuerfrei** existieren könne (nach „Ur-Modell“), wenn ordentlich ‚geschäftet‘ wird!**

Die Migros leistet „Lebens-Bedarf“ gegen Bezahlung (direkte Gegenleistung), verkauft also nicht unnötige, unerwünschte Leistungen wie der „Polit-Staat“, der dafür Steuern, Zwangs-Gebühren und anderer Zwangs-Abgaben eintreiben muss, um überhaupt existieren zu können ...! Genossenschaften können also ohne Steuern existieren – dieses erfolgreiche Geschäfts-Modell muss auch im Staats-Geschäft, in der Staats-Wirtschaft der „Schweizerischen Eidgenossenschaften“, angewendet werden (jedes Geschäft kann und muss nach diesem „Bedarfs-/Befürworter-Prinzip“ abgewickelt werden, das ist „Ur-Gesetz-Rechtlich, Ökologisch und Ökonomisch“ optimal (das „Miliz-Prinzip“ ist wirtschaftlich am Effizientesten, durch nichts zu übertreffen ...)! Wenn die Schweizerischen Eidgenossenschaften nach Sinn & Geist ihrer Gründer aus lauter erfolgreichen Genossenschafts-Kreisen bestehen würden, dann wäre die ganze Schweiz für jeden Staats-Bürger Ertrags- & Gewinnbringend (im Gegensatz zum dauerhaften Verlustgeschäft der Macht-Politischen Staats-Führung - also müsste das Staats-Geschäft eigentlich der Migros ‘übertragen’ werden ...)! (der „Trick“ ist, dass die Migros eine „Einheitspartei“ darstellt, d.h., dass da nicht verschiedene Parteien mit unterschiedlichen Glaubenssätzen geschäftlich und dadurch die **Effizienz unnötig mindern ...!**)

Der „Migros-Genossenschafts-Bund“ ist das beste Vorbild für einen Genossenschafts-Bundesstaat, wie es die „Schweizerischen Eidgenossenschaften“ sein müssten! Dann wäre das Staats-Geschäft rentabel, Ertrags- und Gewinn-bringend - und erst noch ohne Steuern und andere Zwangs-Abgaben zu betreiben. Warum betreiben die Schweizer Volksvertreter (Bundesrat mit den gesamten Politischen Institutionen, Anstalten, usw.), das Staats-Geschäft unserer neutralen „Schweizerischen Eidgenossenschaften“ eigentlich Macht-Politisch parteiisch, anstatt neutral Demokratisch? Es gab doch nie einen Grund - geschweige denn ein Recht - das geniale Ur-Genossenschafts-Prinzip durch ein dubioses Macht-Politsystem zu ersetzen (welches das Leben der Bürger extrem verteuert, ohne einen Mehrwert zu generieren ...)!

**Die „Schweizerischen Eidgenossenschaften“ - irrtümlich durch ein aufgesetztes Macht-Polit-Regime ‘regiert’, im Vergleich mit dem ‘Modell’ „Die Schweizerischen Migros-Genossenschaften“ ...:**

- Die Macht-Politisch definierte Schweiz hat nichts gemein mit den „Ur-Schweizerischen Eidgenossenschaften“ - sie funktioniert nicht im Sinn & Geist der Gründer - und erst recht nicht nach den unbestreitbaren „Regeln des Ur-Gesetzes und Regulativen der Schöpfungs-Prinzipien“ (Naturgesetz mit absolutem Rechts-Monopol);
  - sie ist in **Politische Gemeinden, Staaten** (Kantone), und einen ebensolchen **Bundes-Staat** hierarchisch gegliedert (Demokratie kennt keine Hierarchie, nur eine einzige Ebene, und die wird von eigenen Volksvertretern betreut, gemanagt, und verwaltet);
- Genossenschaften (Kooperativen)
  - sind in integre **Gesellschafts- & Wirtschaftskreise** geteilt, die jeder für sich autonom sind und (ganzheitlich) autark funktionieren (selbstordnend, selbstorganisierend, selbstregulierend, usw., und selbst bewirtschaftet, verwaltet und ‘behauptet ...’):
  - **das Staatswesen** „Die Schweizerischen Eidgenossenschaften“, ist ein ‘Bundes-Staat’, ein Zusammenschluss sämtlicher Kreis-Genossenschaften, nach dem „Ur-Genossenschafts-Prinzip“;
  - **das Unternehmen** „Der Migros Genossenschafts-Bund“ ist der Zusammenschluss der regionalen Migros-Genossenschaften, die alle nach dem ‘Ur-Modell’ funktionieren!

Der höchst erfolgreiche **Migros-Genossenschaftsbund**, mit seinen regionalen **Genossenschaften**, sollte als Vorlage (Modell) für das künftige, innovative Daseins-, Gesellschafts- & Wirtschafts-System: **„Die Schweizerischen Erbgemeinschafts-Genossenschaften“**, angewendet werden! Im übrigen hat der Migros-Genossenschaftsbund alle Eigenschaften und erfüllt sämtliche Funktionen, die grundlegende Bedingung für ein ordentliches Staatwesen und redliches Staats-Geschäft sind ...! (q.e.d.)

... laufend in Bearbeitung ...